



**EUROPÄISCHE UNION**  
Europäischer Fonds für  
regionale Entwicklung

**Mecklenburg  
Vorpommern**

*MV tut gut.*

## Einführung eines komplexen IDENT-Systems

### Prozessinnovation im Rahmen der Umsetzung von Maßnahmen Industrie 4.0 im Mittelstand

#### Projektziel

Ziel des Projektes ist es, die gesamte innerbetriebliche Logistik hinsichtlich der Kennzeichnung und Rückverfolgbarkeit sicher zu gestalten.

Die durchgängige Kennzeichnung von Beschaffungen, sowie von Bauteilen und Produkten entlang der Wertschöpfungskette ist vorgesehen.

Herausfordernd sind die unterschiedlichen Lagertypen wie Freiflächen, Regale, mobile Lager usw. welche sicher und strukturiert zu kennzeichnen sind.

Organisatorische Gegebenheiten, Prozessabläufe und Umwelteinflüsse, wie Licht, Regen, Schnee oder mechanische Beschädigung, sind Einflussfaktoren, deren Auswirkung zu betrachten ist.

Die Einbindung in vorhandene Lagersoftware soll Warenein- und Ausgang sowie Transport sichern aber auch Fertigungslogistik und Montage unterstützen.



#### Lösungsansatz

Für die Umsetzung der Prozessinnovation sind verschiedene Arbeitsschritte notwendig.

Ausgehend von einer Analyse derzeitiger Vorgehensweisen wird der Ist-Zustand dargestellt, Stärken und Schwächen bewertet.

Die Festlegung auf ein mögliches Zielsystem beinhaltet erforderliche organisatorische Änderungen, Ansätze für die Neugestaltung von Prozessabläufen und bewerteter Kennzeichnungsvorgaben.

Die verschiedenen Kennzeichnungssysteme werden hinsichtlich der erarbeiteten Vorgaben untersucht. Durch die Informationszusammenführung des Ist-Zustandes, des Soll-Zustandes und der Kennzeichnungssysteme werden verschiedene Lösungsansätze gebildet und bewertet.

Beginnend bei den bestbewerteten Ansätzen erfolgt eine Simulation, um die Tauglichkeit des Lösungsansatzes zu überprüfen.

Änderungen durch das neue Kennzeichnungssystem betreffen nicht nur Investitionen und Prozessanpassungen, sondern auch die Veränderungen des vorhandenen ERP-Systems. Verschiedene Apps für die Lagerbuchungen müssen bedacht und entwickelt werden.

**Dieses Projekt wird/wurde kofinanziert von der Europäischen Union aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung.  
Operationelles Programm Mecklenburg–Vorpommern 2014–2020  
- Investitionen in Wachstum und Beschäftigung -**